

SiBU – Arbeitsmarktorientierte Qualifizierung zur Servicekraft in Betrieb und Unternehmen

Das Angebot

Der Umfang der Maßnahme beträgt insgesamt 3 Module mit 880 Unterrichtsstunden und 240 Praktikumsstunden.

Die Maßnahme ist in drei Phasen aufgeteilt:

- **PHASE A** (3 Monate): **Einstiegsphase**

- **PHASE B** (2 Monate): **Qualifizierungsphase**

- **PHASE C** (2 Monate): **Stabilisierungsphase mit Integrationspraktikum**

Nachbetreuung

- in der Praxis mit einer kontinuierlichen sozialpädagogischen Betreuung durch Grone.
- Unser Hauptziel besteht darin, den Einstieg in die Qualifizierung niedrigschwellig zu gestalten.
- Unterstützungsleistungen werden spezifischer auf den individuellen Bedarf des einzelnen Teilnehmenden mit und ohne einer Behinderung ausgerichtet.

Grone-Module mit Zertifikat ...

... erleichtern Personen den Einstieg in das Berufsleben, die als mehrfach benachteiligt und inaktiv am Arbeitsmarkt gelten. Die Qualifizierung erfolgt anhand von Bausteinen in überschaubarer, kleinschrittiger und an das individuelle Lernpotential angepasster Form.

... sind geeignet, an die betriebliche Praxis und an berufliches Lernen heranzuführen und die Aktivierungschancen auszuloten.

... ermöglichen eine bessere Anrechenbarkeit erworbener Kompetenzen und eröffnet neue Chancen. Die Teilnehmenden erreichen das ihrem Leistungspotential entsprechend höchstmögliche Qualifizierungsniveau.

... schaffen zusätzlich die Voraussetzungen dafür, dass kleine und mittlere Unternehmen vermehrt benachteiligte Jugendliche ausbilden können, da die Unternehmen nur für abgegrenzte Teile der Ausbildung verantwortlich sind.

Die Module auf einen Blick

- **MODUL 1:** Hauswirtschaft

- **MODUL 2:** Bürokommunikation

- **MODUL 3:** Gastgewerbe

- **MODUL 4:** Gesundheitswesen/Pflege

Den modularen Qualifizierungsgängen liegen die Ausbildungsrahmlehrpläne aus den Ausbildungsberufen der „Fachpraktiker“ zugrunde.

Gut zu wissen

Den modularen Qualifizierungsgängen liegen die Ausbildungsrahmenpläne aus den Fachbereichen „Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft“, Fachpraktiker/-in Bürokommunikation“, „Fachpraktiker/-in Gastgewerbe“ und „Serviceassistent/-in im Gesundheitswesen“ zugrunde.

Die Teilnehmenden wählen das Berufsfeld und stellen die einzelnen Module mit Beratung und Unterstützung durch den Grone-Mitarbeiter für sich passend nach Kenntnisstand und zeitlicher Flexibilität zusammen.

Während der gesamten Qualifizierung werden auch allgemein bildende Fächer unterstützt. Es wird Wert gelegt auf die kontinuierliche Weiterentwicklung der vorhandenen und neu gewonnenen Kompetenzen.

Beispiel Deutsch u.a.:

- Schreibübungen
 - Leseübungen
 - Textverständnisse
-

Beispiel Mathematik u.a.:

- Rezepte verstehen
 - angegebene Dosierungen beim Kochen, Backen richtig umsetzen
 - genaues Mixen von Reinigungsmittel nach Anleitung
-

Beispiel Kompetenzen u.a.:

- Fachkompetenzen
- Sozialkompetenzen
- Methodenkompetenzen

